

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 31.3.2023



AKTUELLE RATINGS

Standard & Poor's: 'A/A-1' (stabil) Emittent:innenrating

Moody's: 'Aa1' Öffentliches und Hypothekarisches Pfandbrief-Rating

ISS ESG: 'C+' Status Prime Nachhaltigkeitsrating

KENNZAHLEN DES HYPO NOE KONZERNS

in TEUR

Ergebnisse Konzern	1.1.-31.3.2023	1.1.-31.3.2022
Zinsüberschuss	44.020	36.445
Verwaltungsaufwand	-33.738	-35.083
Wertminderung/-aufholung finanzieller Vermögenswerte – IFRS 9 ECL	2.534	7.812
Periodenüberschuss vor Steuern	19.094	17.286
Steuern vom Einkommen	-4.216	-4.127
Periodenüberschuss nach Steuern	14.878	13.159
Return on Equity vor Steuern	9,74%	9,33%
Cost-Income-Ratio	48,68%	46,38%
Bilanz Konzern	31.3.2023	31.12.2022
Bilanzsumme	15.835.276	15.121.252
Finanzielle Vermögenswerte – AC	13.992.714	13.899.591
Finanzielle Verbindlichkeiten – AC	14.072.345	13.362.690
Eigenkapital (inkl. Fremdanteile)	799.567	790.571
Non-Performing-Loan-Quote	1,00%	1,02%
Aufsichtsrechtliche Informationen	31.3.2023	31.12.2022
Anrechenbares Kernkapital	772.057	772.830
Gesamte anrechenbare Eigenmittel	772.057	772.830
Erforderliche Eigenmittel (Säule I)	306.089	301.300
Eigenmittelüberschuss	465.967	471.530
Gesamtrisikobetrag gem. Art. 92 Abs. 3 CRR	3.826.116	3.766.253
Kernkapitalquote in % gem. Art. 92 Abs. 2 lit. b) CRR	20,18%	20,52%
Gesamtkapitalquote in % gem. Art. 92 Abs. 2 lit. c) CRR	20,18%	20,52%
Verschuldungsquote in % gem. Art. 92 Abs. 2 lit. d) CRR	4,91%	5,14%
Liquidity-Coverage-Ratio	152,12%	162,89%
Ressourcen	31.3.2023	31.12.2022
Ultimo-Anzahl Mitarbeiter:innen	617	616
Anzahl Filialen	27	27

Die unterjährigen Kennzahlen sind auf Tagesbasis annualisiert.

UNTERNEHMENSPROFIL

Der HYPO NOE Konzern im Profil

Die vorliegende Quartalsmitteilung des HYPO NOE Konzerns wird von der Konzernmuttergesellschaft HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG (HYPO NOE Landesbank) erstellt.

Die HYPO NOE Landesbank ist die größte und älteste Landes-Hypothekenbank Österreichs¹ – als solche ist sie seit über 130 Jahren verlässliche Geschäftsbank, stabile Landesbank und spezialisierte Hypothekenbank. Ausgehend von einer starken Marktposition in der Hauptstadtregion Niederösterreich und Wien, ist sie vorwiegend in Österreich und Deutschland und selektiv in ausgewählten Märkten der Europäischen Union tätig.

Dem Geschäftsmodell einer Hypothekenbank folgend, bietet der HYPO NOE Konzern der Öffentlichen Hand, Immobilien- und Unternehmenskunden umfassende Finanzdienstleistungen aus einer Hand. Das Produktportfolio fokussiert auf die Finanzierung klassischer und sozialer Infrastruktur, gemeinnützigen und gewerblichen Wohnbau und großvolumige Immobilienprojekte. Über das bestehende Filialnetzwerk im Heimmarkt Niederösterreich und Wien profitieren Privatkunden von persönlicher Beratungskompetenz mit Schwerpunkt in der Wohnbaufinanzierung.

Der HYPO NOE Konzern konzentriert sich entlang seiner Kernkompetenzen auf vier Geschäftssegmente: Öffentliche Hand, Immobilien, Privat- und Unternehmenskunden sowie Treasury & ALM. Im Konzernverbund werden mit der 100%-Tochter HYPO NOE Leasing, die auf das Immobilienleasing für die Öffentliche Hand spezialisiert ist und langjährige Erfahrung bei „Maastricht-schonenden“ Finanzierungsstrukturen hat, insbesondere Großkunden im Bundes-, Landes- und Gemeindebereich betreut.

Die HYPO NOE Landesbank ist eine der größten Emittent:innen von Pfandbriefen in Österreich und regelmäßig durch die Begebung besicherter und unbesicherter Benchmarkanleihen auf dem Kapitalmarkt präsent. Durch ein solides Fundament an Kundeneinlagen und die verstärkte Zusammenarbeit mit Förderbanken achtet sie gleichzeitig auf die Diversifikation ihrer Refinanzierungsquellen. Die HYPO NOE Landesbank wird von Standard & Poor's aktuell mit einem soliden Single 'A' Rating mit „stabilem“ Ausblick bewertet. Die Ratings für den öffentlichen und hypothekarischen Deckungsstock werden von Moody's mit 'Aa1' auf unverändert hohem Niveau eingestuft.

Mit dem Land Niederösterreich steht das größte Bundesland Österreichs als stabiler und verlässlicher 100%-Eigentümer hinter der HYPO NOE Landesbank. Die Eigentümerschaft ist langfristig orientiert und gewährleistet eine nachhaltige Umsetzung der Strategie: Organisches Wachstum im Kerngeschäft, digitale Best-in-Class-Lösungen in der Hypothekendarfinanzierung, weitere Erhöhung der Profitabilität unter Beibehaltung eines konservativen Risiko- und starken Kapitalprofils.

Nachhaltiges Handeln im Kerngeschäft wird durch klare ethische Leitlinien und Geschäftsgrundsätze sichergestellt und aktiv gefördert. Das Portfolio der HYPO NOE Landesbank zeigt dabei eine starke nachhaltige Prägung durch einen hohen Anteil an Finanzierungen mit gesellschaftlichem Mehrwert. Der Prime-Status von ISS ESG unterstreicht das Engagement in Sachen Umwelt und Soziales. Zudem verfügt die HYPO NOE Landesbank über ESG-Ratings von Sustainalytics, Moody's ESG Solutions (vormals Vigeo Eiris V.E) sowie imug und wurde mit dem Gütesiegel für Nachhaltigkeit von der DZ BANK ausgezeichnet.

¹ verglichen nach Bilanzsumme (Konzernabschluss 2021) und Gründungsdatum

ERGEBNIS- UND FINANZENTWICKLUNG

- Ergebnis vor Steuern auf EUR 19,1 Mio. ausgebaut (1.1.-31.03.2022: EUR 17,3 Mio.)
- Ausbau des Zinsüberschusses auf EUR 44,0 Mio. (1.1.-31.3.2022: EUR 36,5 Mio.)
- CIR zum 31.3.2023 bei 48,68% (31.3.2022: 46,38%)
- NPL-Quote zum 31.3.2023 bei 1,00% (31.12.2022: 1,02%)
- CET1-Quote liegt zum 31.3.2023 bei 20,18%. „Pro-forma“, d.h. inkl. Zwischenergebnis, würde die CET1-Quote in Höhe von 20,7% über Vorjahresendniveau (31.12.2022: 20,52%) liegen

Der HYPO NOE Konzern erwirtschaftete im ersten Quartal 2023 einen Periodenüberschuss vor Steuern von EUR 19,1 Mio. und einen Return on Equity (ROE) vor Steuern von 9,74%. Die Umsetzung der Strategie FOKUS25, die auf die langfristige Erhöhung der Profitabilität durch organisches Wachstum im Kerngeschäft – unter Beibehaltung eines konservativen Risiko- und starken Kapitalprofils – abzielt, wird fortgeführt.

Der weitere Ausbau der Kernerträge bildet die Basis für die erneute Ergebnisverbesserung. Der Zinsüberschuss verzeichnet im Vorjahresvergleich einen deutlichen Anstieg auf EUR 44,0 Mio. (1.1.-31.3.2022: EUR 36,5 Mio.), wohingegen das Provisionsergebnis im Vergleich zur Vorjahresperiode mit EUR 4,5 Mio. (1.1.-31.3.2022: EUR 5,5 Mio.) rückläufig ist.

Der Verwaltungsaufwand sank um EUR 1,2 Mio. auf EUR 33,7 Mio. (1.1.-31.3.2022: EUR 35,1 Mio.). Dazu führten unter anderem eine geringere Dotierung der Abwicklungs- und Einlagensicherungsfonds. Ohne Berücksichtigung dieses und weiterer Sondereffekte konnte die CIR auf einem sehr guten Level von 48,68% gehalten werden.

Von 1.1.-31.3.2023 wurden rund EUR 391 Mio. an neuen Kund:innenfinanzierungen ausgezahlt. Damit konnte der Wert der Vorjahresperiode (1.1.-31.3.2022: EUR 311 Mio.) übertroffen und unseren Kund:innen vor allem für Infrastruktur, den Wohnbau und Unternehmensfinanzierungen wichtige Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Die Risikovorsorgen im Lebendportfolio (Stage 1 & 2) liegen zum 31.3.2023 mit EUR 40,8 Mio. deutlich unter dem Vorjahresniveau (1.1.-31.3.2022: EUR 49,0 Mio.). In Summe (Stage 1-3) stieg die Risikovorsorge auf EUR 85,5 Mio. (1.1.-31.3.2022: EUR 83,0 Mio.).

Die Emissionsfähigkeit des HYPO NOE Konzerns konnte bereits in den ersten drei Monaten 2023 wieder durch die Begebung einer vierjährigen Benchmark-Anleihe erfolgreich unter Beweis gestellt werden. Gemeinsam mit steigenden Sicht- und Termineinlagen führte dies zu einem Anstieg der Finanziellen Verbindlichkeiten – AC im Vergleich zum 31. Dezember 2022 auf EUR 14,1 Mrd. (31.12.2022: EUR 13,4 Mrd.).

Der HYPO NOE Konzern wies zum 31.3.2023 eine weiterhin hohe harte Kernkapitalquote (CET1) von 20,18% aus. Unter Berücksichtigung des bisherigen unterjährigen Ergebnisses von 1.1.-31.3.2023 sowie einer Aliquotierung der regulatorischen Kosten, die mit ihrem vollen Umfang zu Jahresbeginn zu verbuchen waren, lag die CET1-Quote „pro-forma“ trotz gestiegener RWA über dem Vorjahreswert bei 20,7%.

Die Bilanz des HYPO NOE Konzerns war auch zum Ende des ersten Quartals von einer überaus hohen Qualität der Aktiva gekennzeichnet. Die Non-Performing Loan (NPL) Quote belief sich zum 31.3.2023 auf anhaltend niedrige 1,00%. Ein systematisches und proaktives Sanierungsmanagement unterstützt diese Entwicklung ebenso wie eine risikobewusste Kreditvergabe mit Fokus auf die Kernkompetenzen des Konzerns.

ERFOLGSRECHNUNG

Gewinn oder Verlust

in TEUR

	1.1.-31.3.2023	1.1.-31.3.2022
Zinsen und ähnliche Erträge nach der Effektivzinsmethode	105.782	63.836
Zinsen und ähnliche Erträge nicht nach der Effektivzinsmethode	21.925	42.132
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-83.687	-69.523
Zinsüberschuss	44.020	36.445
Provisionserträge	4.939	5.930
Provisionsaufwendungen	-433	-423
Provisionsergebnis	4.506	5.507
Bewertungsergebnis	-1.019	3.996
Ergebnis aus dem Abgang von finanziellen Vermögenswerten	151	4
Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	-868	4.000
Sonstige betriebliche Erträge	1.999	3.184
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-886	-5.357
Verwaltungsaufwand	-33.738	-35.083
Wertminderung/-aufholung finanzieller Vermögenswerte – IFRS 9 ECL	2.534	7.812
Ergebnis aus at-equity bewerteten Unternehmen	1.528	778
Periodenüberschuss vor Steuern	19.094	17.286
Ertragsteuern	-4.216	-4.127
Periodenüberschuss nach Steuern	14.878	13.159
Nicht beherrschende Anteile	294	-36
Periodenüberschuss dem Eigentümer zurechenbar	15.173	13.123

KONZERNBILANZ

Aktiva

in TEUR	31.3.2023	31.12.2022
Barreserve	822.445	184.915
Finanzielle Vermögenswerte – HFT	148.013	124.809
Finanzielle Vermögenswerte – Verpflichtend FVTPL	120.206	122.172
Finanzielle Vermögenswerte – FVOCI	238.970	236.890
Finanzielle Vermögenswerte – AC	13.992.714	13.899.591
Positive Marktwerte aus Sicherungsgeschäften (Hedge Accounting)	352.323	388.385
Anteile an at-equity bewerteten Unternehmen	35.252	33.724
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	24.352	24.671
Immaterielle Vermögenswerte	458	474
Sachanlagen	63.244	63.826
Ertragsteueransprüche – laufend	17.823	17.719
Ertragsteueransprüche – latent	322	325
Sonstige Aktiva	19.154	23.751
Summe Aktiva	15.835.276	15.121.252

Passiva

in TEUR	31.3.2023	31.12.2022
Finanzielle Verbindlichkeiten – HFT	125.725	103.065
Finanzielle Verbindlichkeiten – FVO	5.350	5.239
Finanzielle Verbindlichkeiten – AC	14.072.345	13.362.690
Negative Marktwerte aus Sicherungsgeschäften (Hedge Accounting)	659.726	683.653
Rückstellungen	74.731	74.970
Ertragsteuerverpflichtungen – laufend	7.256	6.741
Ertragsteuerverpflichtungen – latent	24.241	22.613
Sonstige Passiva	66.335	71.711
Eigenkapital	799.567	790.571
Anteil im Eigenbesitz	791.151	781.862
Nicht beherrschende Anteile	8.415	8.710
Summe Passiva	15.835.276	15.121.252

KONZERNEIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG

31.3.2023 in TEUR	Stand 1.1.2023	Perioden- überschuss	Auf- lösungen	Ausschüt- tungen	Sonstiges Ergebnis	Stand 31.3.2023
Gezeichnetes Kapital	51.981	-	-	-	-	51.981
Kapitalrücklagen	191.824	-	-	-	-	191.824
Gewinnrücklagen	533.782	15.173	6	-5.000	-	543.961
Sonstige Rücklagen aus	4.275	-	-6	-	-883	3.386
versicherungsmathematischen Gewinnen und Verlusten	-299	-	-	-	-	-299
Schuldinstrumenten – FVOCI	4.214	-	-	-	-888	3.326
Eigenkapitalinstrumenten – FVOCI	359	-	-6	-	6	359
Anteil im Eigenbesitz	781.862	15.173	-	-5.000	-883	791.151
Nicht beherrschende Anteile	8.710	-294	-	-	-	8.415
Eigenkapital	790.571	14.878	-	-5.000	-883	799.567

31.3.2022 in TEUR	Stand 1.1.2022	Perioden- überschuss	Auf- lösungen	Ausschüt- tungen	Sonstiges Ergebnis	Stand 31.3.2022
Gezeichnetes Kapital	51.981	-	-	-	-	51.981
Kapitalrücklagen	191.824	-	-	-	-	191.824
Gewinnrücklagen	490.427	13.123	-	-3.500	-	500.050
Sonstige Rücklagen aus	4.610	-	-	-	-1.217	3.394
versicherungsmathematischen Gewinnen und Verlusten	-3.694	-	-	-	-6	-3.700
Schuldinstrumenten – FVOCI	7.903	-	-	-	-1.211	6.692
Eigenkapitalinstrumenten – FVOCI	401	-	-	-	-	401
Anteil im Eigenbesitz	738.842	13.123	-	-3.500	-1.217	747.248
Nicht beherrschende Anteile	8.501	36	-	-	-	8.537
Eigenkapital	747.344	13.159	-	-3.500	-1.217	755.786

RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE / BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Im Wesentlichen wurden in der Quartalsmitteilung des HYPO NOE Konzerns die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze verwendet, die auch für den IFRS-Konzernjahresabschluss zum 31.12.2022 angewandt wurden.

Diese Quartalsmitteilung des HYPO NOE Konzerns wurde ohne eine Verpflichtung hierzu freiwillig erstellt. Sie entspricht nicht allen Anforderungen der International Financial Reporting Standards („IFRS“) und wurde nicht in Übereinstimmung mit den IFRS erstellt, wie sie in der EU anzuwenden sind.

Insbesondere wurden für die Quartalsmitteilung die Bestimmungen des IAS 34 nicht vollständig in Bezug auf IAS 34.8d (Konzerngeldflussrechnung) sowie IAS 34.8e (Anhangangaben) angewandt. Die Quartalsmitteilung sollte in Verbindung mit dem Jahresfinanzbericht zum 31.12.2022 gelesen werden.

Die Quartalsmitteilung wurde weder einer vollständigen Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

KONSOLIDIERTE EIGENMITTEL UND BANKAUFSICHTLICHES EIGENMITTELERFORDERNIS

Auf Basis der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (Capital Requirements Regulation – CRR), unter Berücksichtigung mehrerer Novellierungen, zuletzt durch die Verordnung (EU) 2022/2036, zugehöriger delegierter Verordnungen der EBA sowie der Richtlinie 2013/36/EU über den Zugang zur Tätigkeit von Kreditinstituten (Capital Requirements Directive – CRD), zuletzt geändert durch die Richtlinie (EU) 2021/338, und deren aktueller Umsetzung im BWG und in nationalen Verordnungen sind seit 2014 die konsolidierten Eigenmittel und die konsolidierten bankaufsichtlichen Eigenmittelerfordernisse nach IFRS, jedoch nach aufsichtsrechtlichem Konsolidierungskreis, zu ermitteln.

Die gemäß CRR/CRD errechneten Eigenmittel des HYPO NOE Konzerns zeigen folgende Zusammensetzung:

in TEUR	CRR/CRD IV 31.3.2023	CRR/CRD IV 31.12.2022
Gezeichnetes Kapital	136.546	136.546
Eingezahlte Kapitalinstrumente	51.981	51.981
Agio	84.566	84.566
Rücklagen, Unterschiedsbeträge, Fremddanteile	637.285	638.012
Einbehaltene Gewinne	523.040	522.979
Sonstige Rücklagen	104.844	104.744
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	9.402	10.290
prudential filter – Wertanpassungen aufgrund der Anforderungen für eine vorsichtige Bewertung	-605	-544
prudential backstop - Unzureichende Deckung notleidender Risikopositionen	-712	-711
Immaterielle Vermögenswerte	-458	-474
Hartes Kernkapital	772.057	772.830
Zusätzliches Kernkapital	-	-
Kernkapital (Tier I)	772.057	772.830
Abzüge aufgrund von Beteiligungen Art. 36 und Art. 89 CRR	-	-
Anrechenbares Kernkapital	772.057	772.830
Anrechenbare ergänzende Eigenmittel (nach Abzugsposten)	-	-
Gesamte anrechenbare Eigenmittel	772.057	772.830
Erforderliche Eigenmittel	306.089	301.300
Eigenmittelüberschuss	465.967	471.530
Deckungsquote in %	252,23%	256,50%
Kernkapitalquote in % gem. Art. 92 Abs. 2 lit. b) CRR	20,18%	20,52%
Gesamtkapitalquote in % gem. Art. 92 Abs. 2 lit. c) CRR	20,18%	20,52%
Eigenmittelerfordernis inkl. sämtlicher Pufferanforderungen in %	12,61%	12,54%
Verschuldungsquote in % gem. Art. 92 Abs. 2 lit. d) CRR	4,91%	5,14%
Anforderung an das Verschuldungsverhältnis (Säule 1)	3,00%	3,00%

Unter Einbezug des positiven Zwischenergebnisses und Aliquotierung der bereits zur Gänze im Ergebnis berücksichtigten Einzahlungen zum Abwicklungs- und Einlagensicherungsfonds sowie dem Ansatz einer aliquoten Dividende ergibt sich eine „pro-forma“ Kernkapitalquote von rund 20,7%. Die risikogewichtete Bemessungsgrundlage und das daraus resultierende Eigenmittelerfordernis weisen folgende Entwicklung auf:

in TEUR	CRR/CRD IV 31.3.2023	CRR/CRD IV 31.12.2022
Gesamtrisikoposition für die Verschuldungsquote	15.732.282	15.026.265
Risikogewichtete Bemessungsgrundlage für das Kreditrisiko	3.476.460	3.409.434
Mindesteigenmittelerfordernis des Kreditrisikos (8%)	278.117	272.755
Eigenmittelerfordernis für die offene Devisenposition	-	-
Eigenmittelerfordernis aus operationalem Risiko	25.482	25.482
Eigenmittelerfordernis aus CVA	2.490	3.063
Gesamtes Eigenmittelerfordernis	306.089	301.300

IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber: HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG

Redaktion: HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG

Internet: www.hyponoe.at

E-Mail: landesbank@hyponoe.at

Telefon: +43 5 90 910 - 0

Produktion: hausintern produziert mit Redaktionssystem Certent CDM

Wichtige Hinweise:

Diese Quartalsmitteilung wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt. Übermittlungs-, Satz- und Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. In Summen- und Prozentdarstellungen können geringfügige rundungsbedingte Rechnungsdifferenzen auftreten.

Die in der Quartalsmitteilung enthaltenen Prognosen und zukunftsgerichteten Angaben basieren auf gegenwärtigen Einschätzungen und den uns zum Zeitpunkt der Erstellung vorliegenden Informationen. Sie stellen keine Zusicherung für den Eintritt der in den Prognosen und zukunftsgerichteten Angaben ausgedrückten Ergebnisse dar, sondern unterliegen Risiken und Faktoren, die zu materiellen Abweichungen in den tatsächlichen Ergebnissen führen können. Wir sind nicht verpflichtet, Prognosen und zukunftsgerichtete Angaben zu aktualisieren.

Die deutsche Version der Quartalsmitteilung ist die authentische Fassung. Die englische Version ist eine Übersetzung der deutschen Quartalsmitteilung.